

88, Landesdelegiertenkonferenz Sachsen

Eine besondere Aufgabe für unsere Ortsgruppen, besonders der Abteilung ■ Arbeit und Sozialpolitik sowie der Abteilung Frauen und Jugend ist, in nächster Zeit ihr Augenmerk auf unsere alten Genossen und Genossinnen zu richten. Diese alten Menschen sind nicht so in der Lage, unsere harte Zeit zu meistern wie gesunde und neue Kräfte. Daher ist es unsere Aufgabe als Partei der Werktätigen, die Not unserer Alten zu beseitigen. Vor allem müssen wir jener Alten gedenken, die vor 1933 und vielfach vor 1914 für die Ziele der Demokratie und für den Sozialismus kämpften, da sie, unsere alten Genossen, manches Opfer brachten und manche Enttäuschung hinnehmen mußten. Sie sollen an unserem Handeln erkennen, daß sie ihre Ideen nicht umsonst vertreten haben, und daß wir nicht nur ihre Fahne weitertragen, sondern ihnen auch in brüderlich-sozialistischer Weise danken.

Unseren alten Genossen muß vor allem die Härte des Winters erleichtert werden, denn sie haben es verdient. Unsere Sachbearbeiter der Abteilung Arbeit und Sozialpolitik haben für das Betreuen der Mitglieder besondere Verpflichtungen zu übernehmen. Jede Ortsgruppe muß die Lage unserer Altgenossen überprüfen. Durch Sammlung von Heizmaterial, bevorzugte Behandlung bei Verteilung von Holz (Stubbenholzaktion), durch Ermittlung von Haushalten, in denen sie Unterkommen können, und anderen Maßnahmen jeder nur möglichen Art, muß geholfen werden..

3. Anträge, die dem Zentralkomitee als Material überwiesen worden sind

1. Stadtteilgruppe Breitscheid, Sachsen-Anhalt

Die Tätigkeit der Vertreter der Partei in den Parlamenten, den Selbstverwaltungsorganen, den Pögenngen, den Betriebsräten, den Gewerkschaftsleitungen und allen sonstigen öffentlichen Ämtern soll den Beschlüssen und der Kontrolle der zuständigen Parteikörperschaften unterliegen.

2. Landesdelegiertenkonferenz Thüringen

Bei Mitgliedern der ehemaligen NSDAP, die sich zur Aufnahme melden und die vor 1933 eine Funktion in der sozialistischen Arbeiterbewegung hatten, ist vor der Aufnahme eine besonders strenge Prüfung durchzuführen.